

ADFC Coburg | c/o Sabine Kötzner, Seerangen 31 | 96486 Lautertal

Seerangen 31
96486 Lautertal

Tel. 09561 | 8539547

Herrn Oberbürgermeister
Dominik Sauerteig
Markt 1
96450 Coburg

kontakt@adfc-coburg.de

www.facebook.de/adfc-coburg

Steuernummer
143/210/30190

Bankverbindung
VR Bank Coburg eG
IBAN: DE7078360000000883298
BIC: GENODEF1COS

Betreff: Forderung des ADFC Coburg nach stärkerer
Berücksichtigung des Radverkehrs in der
anstehenden Legislaturperiode

Datum 10.05.2026

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE51700305000008826302
Kontoinh.: ADFC Bayern e.V.
Stichwort: KV Coburg

Unsere Fördermitglieder:

- Zweirad Martin,
Neustadt bei Coburg



- 

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister ,
Sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates,

mit der Wahlperiode, die nun beginnt, wenden wir uns als Lobby der Radfahrenden an Sie.

Wir begrüßen die gewachsene politische Verantwortung für eine fahrradfreundliche Stadt Coburg und hoffen auf eine enge und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle aller Verkehrsteilnehmenden.

Unsere zentrale Forderung ist eine konsequente Umsetzung des bestehenden Radverkehrskonzepts.

Es bietet eine klare Orientierung für Infrastruktur, Sicherheit, Barrierefreiheit und Lebensqualität in Coburg.

Wir bitten darum, Fortschritte regelmäßig transparent zu machen, messbare Ziele zu definieren und Verantwortlichkeiten eindeutig zuzuweisen.

Insbesondere wünschen wir uns verlässliche Zeitpläne, ausreichende Ressourcen sowie eine enge Abstimmung mit Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und lokalen Akteurinnen.

Darüber hinaus möchten wir nachdrücklich die Besetzung der Stelle des Radverkehrsbeauftragten unterstützen. Eine namentliche Anstellung oder klare Personalverantwortung ist aus unserer Sicht unverzichtbar, um das Radverkehrskonzept glaubwürdig voranzutreiben, Koordination sicherzustellen und Projekte zielgerichtet umzusetzen.

Zudem bitten wir um eine stärkere Berücksichtigung des Radverkehrs bei der Einrichtung von Baustellen. Baustellenplanung und -durchführung sollten Radwege, -abstellmöglichkeiten und sichere Umleitungen konsequent berücksichtigen, um Verkehrsfluss und Sicherheit für Radfahrende nicht mehr als nötig zu beeinträchtigen.

Transparente Information, zeitnahe Anpassungen von Umleitungen sowie priorisierte Maßnahmen zugunsten des Radverkehrs sind uns hierbei wichtig.

Wir sind überzeugt, dass eine kooperative Zusammenarbeit zwischen der Stadt Coburg, dem Stadtrat und der Radfahrgemeinschaft zu mehr Sicherheit, mehr Lebensqualität und einer nachhaltigen Mobilität beitragen wird.

Wir stehen gern zu Gesprächen bereit, um gemeinsame Schritte zu definieren, konkrete Initiativen zu prüfen und regelmäßiges Feedback zu ermöglichen.

Wir danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und freuen uns auf eine positive Resonanz sowie auf die Gelegenheit, kommende Schritte zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Für das Vorstandsteam des ADFC Coburg

Klaus Brondke

